

| Präsentische Gottesdienste entfallen weiter

Die Corona-Situation gibt einerseits Anlass zur Hoffnung, andererseits beunruhigen die Nachrichten über das Vorkommen von veränderten Viren, den so genannten Mutanten. Der Krisenstab setzt deshalb Präsenzgottesdienste in Übereinstimmung mit der bis zum 14. Februar geltenden strengen Corona-Schutzverordnung aus. Wir hoffen so zu einer weiteren Beruhigung der gesundheitlichen Situation beizutragen, die eintritt, wenn Kontakte weitgehend reduziert werden.

| Öffnungszeiten unserer Kirchen

Unsere Kirchen können nur mit medizinischer oder FFP2 Maske betreten werden!

St. Cyriakus

Di – Fr 9 – 12 Uhr | 15 – 18 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr
So 9.30 - 12 Uhr

St. Ludgerus

Sa 16.30 – 18.30 Uhr
So 10 – 12.30 Uhr

St. Suitbert

So 10 – 12 Uhr

| Lichtmess und Blasius

Am Dienstag, 2. und am Mittwoch, 3. Februar können in den Kirchen St. Cyriakus und St. Ludgerus geweihte **Kerzen** gegen eine kleine Spende abgeholt werden. An beiden Tagen wird in der Zeit von 9-11 Uhr und 16-19 Uhr auch der **Blasiussegen** einzeln gespendet. Bitte bringen Sie ein wenig Zeit und Geduld mit. Sie müssen in der Kirche einen bestimmten Weg gehen, damit für alle die Hygiene—und Abstandsregeln eingehalten werden können.

Am Mittwochabend wird der Blasiussegen von 19 – 21 Uhr auch digital auf der Plattform ZOOM gespendet. Anmeldung bei juergen.cleve@bistum-essen.de | Kennwort im Betreff bitte: *Blasius+*.

| Digitale Kirchenführung

Am Samstag startete die digitale Kirchenführung in St. Cyriakus. In der Kirche befinden sich QR-Codes, die mit dem Smartphone eingescannt werden können. Die neueren Smartphones können dies bereits automatisch mit der Kamera, ältere Modelle brauchen einen QR-Code Scanner. Wir laden herzlich ein, mit Kopfhörern an der Kirchenführung teilzunehmen. Wir werden Ihnen auch Bereiche zeigen, zu denen ein Kirchenbesucher normalerweise keinen Zugang hat. Wir

wünschen Ihnen viel Spaß bei der Entdeckungstour durch die Cyriakus Kirche.



Beten im Netz

| Streaming der Hl. Messe aus St. Franziskus

Noch einmal der Hinweis auf den Gottesdienst aus der Kirche St. Franziskus (Welheim), der an jedem Sonntag um 11 Uhr mit einem Live-Stream übertragen wird. Den entsprechenden Link finden Sie leicht unter dem Suchbegriff: »Pfarrei St. Joseph | Bottrop | Youtube – Kanal. Hier ist Mitbeten im Lokalkolorit leicht möglich.

| Cyriakus feiert ... auf Zoom

Gottesdienst

Jeden letzten Sonntag im Monat bieten wir um 18 Uhr einen besonderen Gottesdienst an. Zum ersten Mal findet er am 31.1. statt. Den ZOOM-Link erhalten Sie mit einer Mail an lars.meyer@st-cyriakus.de Betreff: Gottesdienst.

Zoomplet

Herzlich laden wir ein, am Freitagabend um 18 Uhr beim Abendgebet miteinander verbunden zu sein. Den ZOOM-Link erhalten Sie mit einer Mail an lars.meyer@st-cyriakus.de | Betreff: Zoomplet. Ein Dank an Herrn Lars Meyer und das Team, das diese die Gebetszeit so interessant und einfühlbar gestalten.

| Bibel-Teilen

Zum gemeinsamen Austausch - mittwochs von 19.00 bis 19.45 Uhr., 17.2., 03.3., 10.3., 24.3., 31.3. und 7.4. Eine Teilnahme an nur einem oder mehreren Terminen ist möglich! Das "Bibel-Teilen" ist ein offenes Angebot für das keine "Vorkenntnisse" erforderlich sind. Daher gerne mit einer E-Mail anmelden, damit die Zugangsdaten für die Videokonferenz verschickt werden können. Anmeldung bei Carsten Ossig unter cars-ten.ossig@st-cyriakus.de.

| Weltgebetstag

Wegen der aktuellen Lage entfällt der Weltgebetstag der Frauen am 5.3.2021 in St. Ludgerus.

| Pfarrinformation

Wenn wir Ihnen unsere Informationen per Mail zusenden sollen, rufen Sie uns bitte an (690212) oder schreiben Sie an:

pfarrbuero@st-cyriakus.de

Bitte melden Sie sich auch telefonisch im Pfarrbüro, wenn wir Ihnen ein Exemplar der Pfarrnachrichten in den **Briefkasten** legen sollen.

Sie finden uns auch bei Instagram unter folgendem Namen:

[st.cyriakus_bottrop](https://www.instagram.com/st.cyriakus_bottrop)



| Pfarrgemeinderat

An der digitalen Pfarrgemeinderatssitzung am 10 Februar, 19.30 Uhr können Sie auf der Plattform ZOOM als Gast gerne teilnehmen. Die Zugangsdaten erhalten Sie mit einer Mail an das Pfarrbüro: pfarrbuero@st-cyriakus.de | Betreff: PGRGast

Wir bitten zu berücksichtigen, dass unser Pfarrbüro und die Verwaltung wegen der Coronasituation nur telefonisch oder digital zu erreichen sind.

Propsteipfarrei St. Cyriakus
Innenstadtgemeinde | Gemeinde im Fuhlenbrock
Prosperstraße 32 |
46236 Bottrop | 02041.6902 - 12 |
Propst J. Cleve -17 | Verwaltung: - 27
pfarrbuero@st-cyriakus.de | www.st-cyriakus.de

Propsteipfarrei St. Cyriakus

4. Sonntag im Jahreskreis /B

31.01.2021

Schrifttexte: Dtn 18, 15-20 | 1 Kor 7, 32-35 | Mk 1, 21-28

Kollekte: Für die Aufgaben unserer Pfarrei



In der vergangenen Woche jährte sich der Internationale Holocaust – Gedenktag. Er erinnert an die Schrecken der Nationalsozialistischen Herrschaft, die mehr als sechs Millionen jüdischen Schwestern und Brüder das Leben genommen hat. Der 27. Januar wurde gewählt, weil an diesem Tag das Konzentrationslager Auschwitz / Birkenau befreit wurde. Diese Erinnerung ist immer auch mit der Scham vor den Taten und mit dem Aufruf zur Wachsamkeit verbunden. Wir müssen immer wieder betonen, dass sich aus unserem Glauben kein Antisemitismus ableiten lässt. Das ist so nicht immer deutlich gesehen und gesagt worden.

Das Evangelium zeigt uns Jesus als Juden eingebunden in die religiöse Praxis seiner Eltern und Vorfahren. Ganz selbstverständlich besucht er mit seinen Jüngern am Sabbat den Gottesdienst in der Synagoge von Kafarnaum. Weil ihm daran liegt, von Gott zu erzählen, liest er aus der Schrift und erklärt sie dann; er lehrt.

Was er nun von diesem Gott der Bibel erzählt – und wie er es erzählt – versetzt die Zuhörenden in Staunen. Er spricht mit Vollmacht, wie einer, der sich auskennt und Gottes Willen und seine Botschaft authentisch und unverfälscht verkünden kann. Mehr noch, was er sagt, bekräftigt er durch ein machtvolles Wort und Zeichen. Dem unreinen Geist befiehlt er: »Schweig und fahr hinaus!«

Wer ist dieser Jesus? Wir dürfen ihn als den verheißenen Messias, den Christus, den Heiligen Gottes erkennen, bezeugen und verkünden. Wir dürfen mitnehmen: wo Gott wirkt, haben der Hass, das Böse und die unreinen Geister keinen Platz mehr.

Damit ergeht natürlich auch der Auftrag an uns, das Böse zu unterlassen und das Gute zu tun – hier und überall.

Einen guten Sonntag wünscht

Jürgen Blue